

**ARE - / Influenza - Sentinel  
im Freistaat Sachsen  
2014 / 2015**

**Wochenbericht KW 45**

**Proben aus der 45. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)**

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt					
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis	3				
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen					
Görlitz					
Meißen	1				
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	2				
Leipzig					
Nordsachsen					
gesamt	6				

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

**kumulativ 40.- 45. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)**

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	1				
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt	1				
Erzgebirgskreis	6				
Mittelsachsen	3				
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen					
Görlitz	1				
Meißen	1				
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	3				
Leipzig	9				
Nordsachsen					
gesamt	25				

### Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

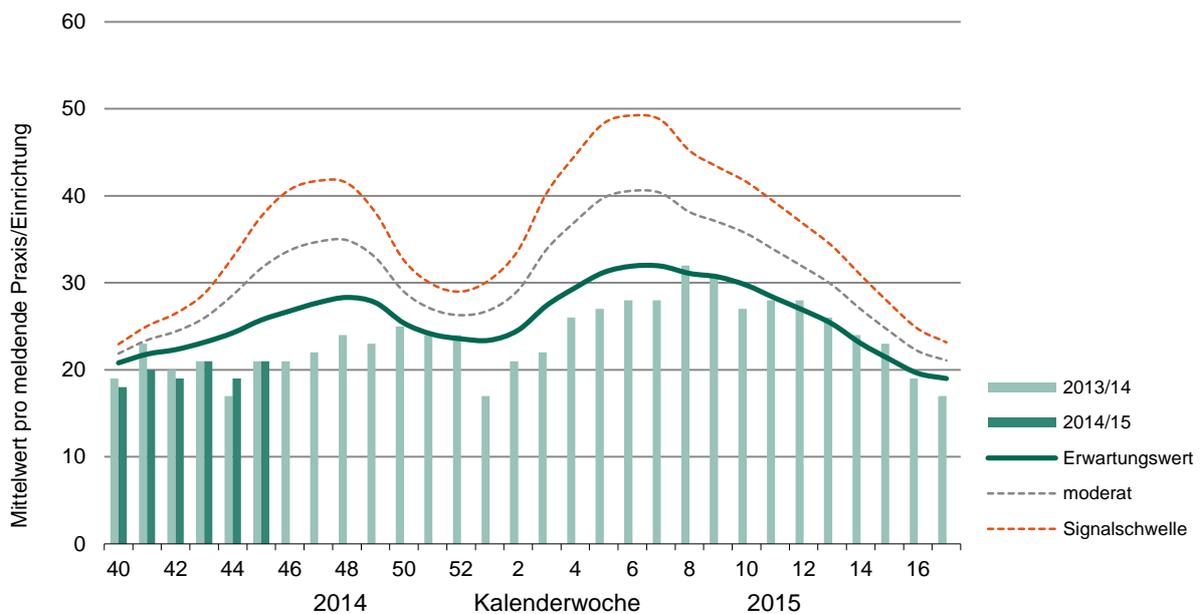
KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
45	6				
44	5				
43	6				
42	4				
41	3				
40	1				
gesamt	25				

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

# Akute respiratorische Erkrankungen

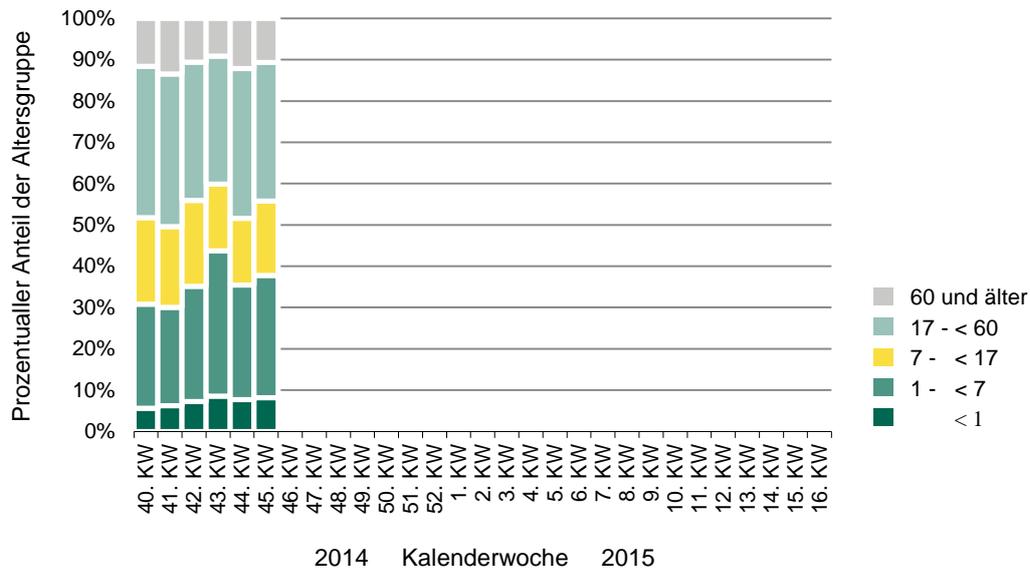
## a) nach Kreisen

Kreis	Akute respiratorische Erkrankungen pro Praxis (Mittelwert)		
	2014		2013
	45. KW	44. KW	45. KW
LK Bautzen	16	11	12
LK Erzgebirgskreis	20	22	23
LK Görlitz	17	18	16
LK Leipzig	25	24	23
LK Meißen	22	20	22
LK Mittelsachsen	18	10	16
LK Nordsachsen	31	29	28
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	10	14	16
LK Vogtlandkreis	18	18	19
LK Zwickau	31	25	38
SK Chemnitz	25	27	19
SK Dresden	51	28	26
SK Leipzig	27	25	51

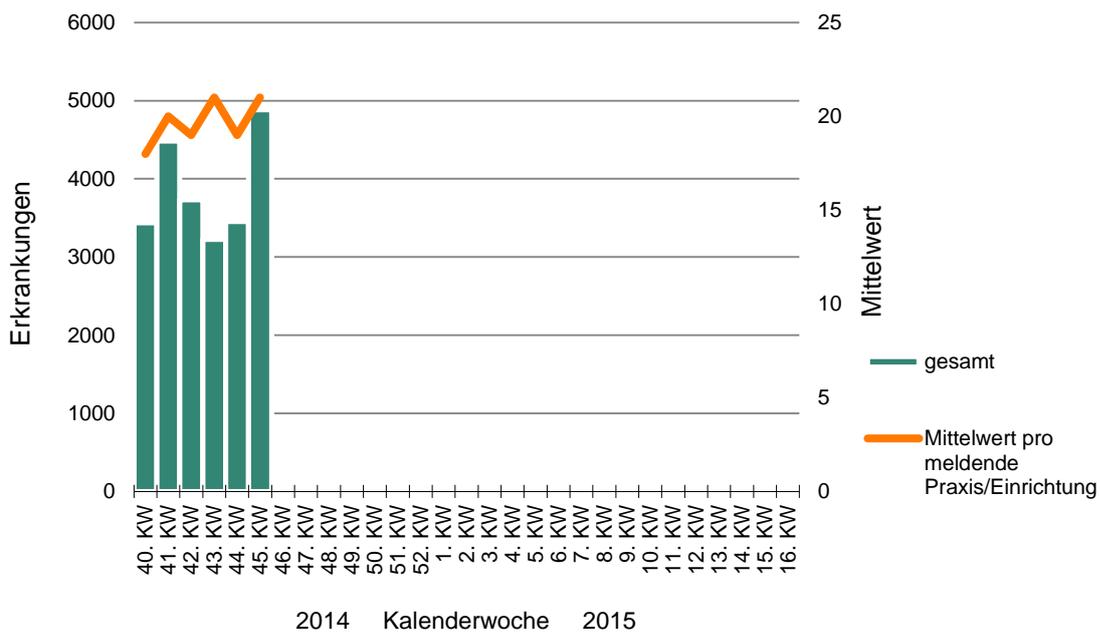


ARE – Aktivität – Mittelwert pro Praxis/Einrichtung in Sachsen 45. KW 2014/2015

## b) nach Altersgruppen



## c) gesamt



# Influenza-Saison 2014/2015

Stand: 45. Kalenderwoche 2014 (03.11.2014-09.11.2014)

## Einschätzung:

Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE) befindet sich auf einem für die Jahreszeit üblichen Niveau. Weder für Sachsen noch für das übrige Bundesgebiet bestehen Hinweise auf eine erhöhte Influenza-Aktivität.

Innerhalb des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinelns wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern von der 40. bis zur 45. KW 2014 insgesamt 25 (davon 6 in der 45. KW) Rachenabstriche abgenommen und zur Untersuchung eingesandt. In den bisher eingegangenen Proben wurden mittels PCR **keine Influenzavirus-Infektionen nachgewiesen**.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden seit Saisonbeginn (40. KW) in Sachsen fünf Influenza A-Erkrankungen (davon 1 x als Influenza A(H1N1)pdm09 subtypisiert) übermittelt. Betroffen waren ein Grundschulkind sowie vier Erwachsene. Alle Patienten waren aktuell nicht gegen Influenza geimpft und wurden ambulant behandelt.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza erfolgte im Nationalen Referenzzentrum in der 45. KW aus zwei der 75 eingegangenen Proben der Nachweis von Influenza A(H3N2)-Viren. Die ARE-Aktivität ist gemäß den virologischen Ergebnissen derzeit insbesondere auf Rhinoviren zurückzuführen.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz  
Fachbereich Humanmedizin

## Internationale Situation:

Die Influenza-Aktivität befindet sich in allen Ländern der nördlichen Hemisphäre auf einem für die Jahreszeit üblichen, niedrigen Niveau.

Alle 41 Länder, die für die 44. KW Daten an das europäische Überwachungssystem (TESSy) sandten, berichteten über eine geringe klinische Influenza-Aktivität. In acht Ländern wurde eine sporadische Influenza-Aktivität verzeichnet und nur zwei Länder registrierten einen steigenden Trend.

Quelle:

[www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx](http://www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx)